

BRICS-Boom in Afrika: Kenia im Visier - Kommt die große Erweiterung 2025?

BRICS plant bis 2025 eine Erweiterung um afrikanische Länder. Mehr Interesse aus Afrika wegen De-Dollarisierung.

Zimbabwe - 2025 steht vor der Tür und die Gerüchteküche brodeln! Das BRICS-Bündnis zieht weiterhin die Aufmerksamkeit der Welt auf sich, und nun bahnt sich eine spannende Entwicklung an: Ein weiterer Expansionsschritt könnte bevorstehen, der Afrika in den Fokus rückt. Wow! Alle afrikanischen Länder sollen Interesse bekundet haben, dem Block beizutreten, wie der ehemalige äthiopische Parlamentspräsident Agegnehu Teshager jüngst verkündete. Ein Vollbeitritt aller 54 Länder ist zwar unwahrscheinlich, doch eine neue BRICS-Organisationsstruktur und Partnerschaftsgruppe könnten die Schranken für mehr afrikanische Einflüsse im Block öffnen **laut Informationen von [watcher.guru](https://www.watcher.guru).**

China, eines der großen BRICS-Mitglieder, hat sich offenbar bereits für den Beitritt eines weiteren afrikanischen Landes, Zimbabwe, ins Zeug gelegt. Die BRICS-Strategie, sich von der Dollar-Abhängigkeit zu lösen, lockt viele Entwicklungsländer, die damit ihre heimischen Märkte und Währungen stärken wollen. Neben Äthiopien und Ägypten, die schon an Bord sind, hat nun auch Kenias Präsident William Ruto seine Fühler ausgestreckt, um dem Club beizutreten. Experten wie Aly Khan Satchu aus Kenia preisen BRICS als echten „Leitstern“ – nichts weniger! Die Chancen stehen gut, dass Afrika bis 2025 zur neuen Drehscheibe der BRICS wird. Welche Nationen als Nächstes folgen, bleibt spannend!

Details	
Vorfall	Internationale Beziehung
Ort	Zimbabwe

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at